

UBE – die Zukunftswerkstatt

Von Theo Schnider

Das Entlebuch hat sich für die anspruchsvolle Labelstrategie entschieden. Die Bezeichnung „UNESCO Biosphärenreservat“ ist ein Gütesiegel der UNESCO. Wie bei jedem anderen Markenzeichen wird auch bei der UNESCO in regelmässigen Abständen überprüft, ob die Region die Anerkennung noch verdient (Qualitätskontrolle). Die UNESCO Biosphäre Entlebuch (UBE) ist eine Region, in der die Natur beobachtet und erforscht wird, in der die landschaftlichen Schätze als Kapital für die Entwicklung von Tourismus, Wirtschaft und Lebensqualität gesehen werden. Unsere Devise lautet: „Nutze die Natur, ohne ihr zu schaden“.

Die Region Entlebuch wurde im September 2001 als eines von weltweit über 400 UNESCO-Biosphärenreservaten anerkannt. Diese neue Lebenssituation war das Ergebnis eines kollektiven Diskussions- und Lernprozesses, den die Bevölkerung über alle politischen Grenzen hinweg durchlebte. In fast fünf Jahren als „UNESCO Biosphäre Entlebuch“ haben die acht Gemeinden mit knapp 17 000 Einwohnern Chancen genutzt und Wege beschritten, Modelle entworfen und zahlreiche Ziele erreicht. Die Zusammenarbeit in der UBE versteht sich als ein gemeinsamer andauernder Such-, Lern- und Gestaltungsprozess, in dem Perspektiven für die Gegenwart und für zukünftige Generationen geschaffen werden.

Erhalten, Entwickeln und Kooperieren

Ein eigentliches „Ziel“ kann es in der Natur nicht geben. Alles entwickelt sich stets weiter, und die menschliche Wahrnehmung erfasst nur einen Teil des Daseins. Aber der Mensch hat Einfluss auf das Lebensgefüge, auf seine Umwelt und die Welt. Seit jeher hat er die Notwendigkeit erkannt, seinen Wunsch nach modernem Leben mit dem natürlichen Lebensraum zu verbinden. Das heisst, diesen nicht nur auszunutzen, sondern ihn auch zu schützen und ihm einen Teil dessen wiederzugeben, was man ihm nahm. Diese Einsicht ist mit der Schaffung der UBE gewachsen und verstärkt worden. Ein Leben unter Berücksichtigung der Bedürfnisse sämtlicher Lebensformen – das ist ein echtes „Ziel“ des Menschen in der Biosphäre.

„Erhalten, Entwickeln und Kooperieren“ ist die langfristige Ausrichtung des Biosphärenreservats Entlebuch. Damit soll die einzigartige, geschützte Natur- und Kulturlandschaft, speziell die Moorlandschaften und Karstgebiete, erhalten und gleichzeitig eine nachhaltige Regionalentwicklung realisiert werden. Biosphärenreservate sollen gelebte Modelle sein, wie Menschen ressourcenschonend und nachhaltig wirtschaften und leben können. Die Interessen der Menschen und die Bedürfnisse der Umwelt sollen in einem fairen Kompromiss „unter einen Hut“ gebracht werden.

Die intakte Alpwirtschaft ist ein entscheidender Partner

Mit dem Modell einer nachhaltigen Regionalentwicklung ermöglichen die Entlebucherinnen und Entlebucher Wachstum und Wohlstand für die geschützte Natur- und Kulturlandschaft, in grösstmöglicher Allianz mit ihrer einzigartigen Umwelt. Die intakte Alpwirtschaft ist ein entscheidender Partner, besonders für den Tourismus. Die Stärke der Land- und Alpwirtschaft in Biosphärenreservaten ist ihre Multifunktionalität. Viele heute als besonders attraktiv und ästhetisch empfundene Landschaften in den Biosphärenreservaten sind ohne land- und alpwirtschaftliche Tätigkeit nicht denkbar. Regionale Identität, gemeinsame Kultur, gemeinsame Erfahrungen stellen ein grosses Entwicklungspotential dar.

Für eine nachhaltige Entwicklung der ländlichen Räume bedarf es einer engen Zusammenarbeit aller Akteure aus Land-, Alp- und Forstwirtschaft, Gewerbe, Tourismus und

Verkehr. Synergieeffekte müssen auf allen Stufen genutzt und das Denken in (regionalen) Wertschöpfungsketten gefördert werden. Bewusste, zielgerichtete Partnerschaften sind aufzubauen und zu pflegen. Wegen der oft kritischen Masse haben sie sich in überregionale Netzwerke zu integrieren. Die Aufgabe des Managementes ist es, ein „Kooperationsvirus“ zu setzen. Es geht darum, gemeinsame Werte zu schaffen und nicht Werte zu vernichten. Diese Wertsteigerung ist notwendig, damit Räume wie das Entlebuch ihre Wettbewerbsfähigkeit über die Zukunft aufrechterhalten können. Die Entlebucher haben entdeckt, dass Sie selber etwas bewegen müssen und auch bei sich selber Massnahmen ergreifen können. Mangelndes Selbstbewusstsein, Angst, Neid, falsches Konkurrenzdenken etc. schadet dem Image und sind Wachstumshemmer. In den Foren und Arbeitsgruppen haben Sie erkannt, dass Zusammenarbeit und Solidarität eine wichtige Basis ist, um Innovation, Marketing, Verkauf etc. effizienter und wirkungsvoller zu machen. Die Netzwerk-Methode, verknüpft mit den Erfahrungen aus dem Entlebuch Prozess, macht das Modell UBE für andere Regionen reproduzierbar. In der Wirtschaft ist Erfolg derzeit an kurzfristigen Aktivismus gekoppelt, so dass weitsichtige Strategien Mangelware sind. Das Entlebucher Kooperationsmodell zeigt einen neuen Weg auf, weil er langfristig terminiert ist und Perspektiven schafft.

Echt Entlebuch

Vom hohen Bewusstsein für natürliche und kulturelle Werte und dem Willen zur innovativen Gestaltung der Zukunft zeugt auch die kreative Entwicklung und Vermarktung ihrer eigenen Erzeugnisse. Inzwischen sind über 300 ausgezeichnete Regionalprodukte mit dem Qualitätslabel «Echt Entlebuch» erhältlich. Die Marke ECHT ENTLEBUCH garantiert Produkte mit Herkunftsnachweis und kurzen Transportwegen. Die Herkunftsmarke fördert den Absatz regionaler Produkte und kulinarischer Spezialitäten und leistet damit einen Beitrag zur Sicherung der regionalen Wertschöpfung. Die Benutzung der Marke ECHT ENTLEBUCH unterliegt strengen Vertragsbestimmungen.

Auch die Wirte sind ausgezeichnet: Nur wer mindestens 75 Prozent der Milch- und Fleischprodukte direkt aus der Region bezieht und eine hochwertige Küche mit bestem Service verbindet, kann zertifizierter Partner der Biosphäre Entlebuch werden. Ein dutzend Betriebe zählt die Gilde der kulinarischen Botschafter der Region Entlebuch.

Herzlich willkommen in der Modellregion Entlebuch!

Das Entlebuch hat in einer für ländliche Gebiete schwierigen Zeit seine Chancen erkannt und ist heute ein international bedeutendes Modell. Die engagierte Bevölkerung und die Verwaltungen als eigentliche Entwicklungsagentur erarbeiten und leben gemeinsame Konzepte zum Schutz und Nutzen der Natur sowie zur nachhaltigen Entwicklung der Wirtschaft und Kultur.

In der 400 Quadratkilometer grossen Region befinden sich die grössten und zahlreichsten Moorlandschaften der Schweiz mit einer bedeutenden Tier- und Pflanzenwelt. Die voralpine, wilde Moor- und Karstlandschaft bietet nicht nur Ruhe und Entspannung, sondern auch viele Aktivitäten: Wintersport jeglicher Art, moderne Bergbahnen, Mountain Biking, Kneippen, Wandern, Golfen herrliche Aussichtspunkte und vieles mehr.

Der reiche historische und kulturelle Hintergrund unserer Gemeinden sorgt für ein breites und buntes touristisches Angebot. Vor allem aber pflegt das «ganz normale» Leben der Entlebucher Bevölkerung Brauchtum und Traditionen und sorgt zugleich für Zeitgeist und Gegenwart. Die Zukunft entsteht hier nicht auf dem Reissbrett, sondern im kompetenten Dialog und im gemeinsamen Handeln, mit Wissen, Handwerk und Genuss. Die Entlebucher freuen sich, wenn Sie sich mit unserer lebendigen Region näher auseinandersetzen. Schauen Sie mal vorbei. Die Entlebucher haben gerne Besuch.